

Samstag, den 20. März Berlin

Internationaler Aktionstag gegen Rassismus

#worldagainstracism

14 Uhr Auftaktkundgebung vor der Bundes- und Landeszentrale der AfD in der Schillstraße 9
mit Maske, Abstand und Rücksicht aufeinander

ırkçılık ve kışkırtmaya karşı kırmızı çizgi

Red line against racism and right-wing hate speech

Κόκκινη γραμμή κατά του ρατσισμού και της δεξιάς ταραχής

خط أحمر ضد العنصرية والتحريض اليميني

Línea roja contra el racismo y la agitación de derecha

Ligne rouge contre le racisme et la diffamation de l'extrême droite

Czerwona Linia przeciwko rasizmowi i prawicowym nagonkom

ROTE LINIE GEGEN RASSISMUS UND RECHTE HETZE

AFD RAUS AUS DEN PARLAMENTEN



20./21. März: Internationale Aktionstage gegen Rassismus 2021
Rote Linie gegen Rassismus und rechte Hetze - #worldagainstracism
AfD raus aus den Parlamenten

Rassistische Anfeindungen und Gewalt gegen Geflüchtete und rassistisch diskriminierte Menschen haben zugenommen – auch in Berlin. Immer wieder sterben Menschen bei terroristischen Anschlägen durch Nazis und Rassisten. Ermutigt werden sie von der AfD mit ihren rassistischen Hassreden und Verschwörungsmysen – auch in Berlin.

ROTE LINIE GEGEN RASSISMUS UND RECHTE HETZE

Am Samstag, den 20. März
14 Uhr Auftaktkundgebung

„Rote Linie gegen Rassismus und rechte Hetze! AfD raus aus den Parlamenten“ vor der Bundes- und Landeszentrale der AfD in der Schillstraße 9

15.30 Uhr Abschlusskundgebung

„Stopp! Rechts abbiegen verboten! Kein Handschlag mit der AfD“ vor der CDU-in der Klingelhöferstraße 8 mit Maske, Abstand und Rücksicht aufeinander



Unter dem Motto „Black Lives Matter“ gingen weltweit Hunderttausende im Sommer 2020 auf die Straße. Die Proteste machten deutlich, wie sehr Hetze, Ausgrenzung, Diskriminierung und Polizeigewalt das Leben nicht-weißer Menschen bestimmen. Die Entschlossenheit dieser Proteste wollen wir an den Internationalen Aktionstagen gegen Rassismus erneut und auch in Berlin auf die Straße und ins Internet bringen.

Dabei geht es uns auch um die Wurzeln des Rassismus: Denn es ist kein Zufall, dass die Menschen, die zu Tausenden im Mittelmeer und zunehmend im Atlantik ertrinken oder in der Sahara verdursten, „People of Color“ sind; es ist kein Zufall, dass unter denjenigen, die Europa zur Festung ausgebaut haben, die alten Kolonialmächte sind. Die koloniale Aufteilung der Welt bestimmt bis heute weltweit Strukturen, Bewusstsein und Lebenschancen.

Während Regierungen versuchen, Migrationsbewegungen durch Abschottung zu verhindern, entstehen in der extremen Rechten immer mehr terroristische Strukturen – oft und auch in Berlin mit Verbindung zu staatlichen Strukturen wie Polizei und Militär.

Die AfD gesellschaftlich zu isolieren und zu stoppen, ist unser Ziel. Mit der AfD darf es keine Zusammenarbeit geben! Für ihre völkisch-nationale, antidemokratische Politik keine Bühne – nicht auf Straßen und Plätzen, nicht in Talkshows und Parlamenten!

Unsere Alternative heißt Solidarität! Gerade in der Pandemie. Nein zur Hetze von Nazis und Rassisten!

Beteiligt euch auch in Berlin an den Aktivitäten zum Internationalen Tag gegen Rassismus. Wir rufen auf zum Protest gegen Ausgrenzung, Stigmatisierung, Islamfeindlichkeit, Antisemitismus, Antiziganismus und jede andere Form von Rassismus.

Aufstehen gegen Rassismus Berlin, AG Antifaschismus Bündnis 90/Die Grünen Neukölln, Anwohner*innen Initiative für Zivilcourage gegen Rechts, Anwohner*innen-Initiative Hufeisern gegen Rechts, BASTA Britz, Berliner Bündnis gegen Rechts (BBgR), Berliner VVN-BdA e.V., Bündnis Neukölln: Miteinander für Demokratie, Respekt und Vielfalt, Bündnis 90/Die Grünen Friedrichshain/Kreuzberg, Bündnis 90/Die Grünen Neukölln, Bündnis 90/Die Grünen Tempelhof-Schöneberg, Deutsches Muslimisches Zentrum Berlin, DIE LINKE. Berlin, DIE LINKE. Bezirksverband Neukölln, DieLinke.SDS, Friedensmarsch für EINE Gesellschaft, HDB – Progressive Volkseinheit der Türkei in Berlin e.V., Jusos Berlin, Links*kanax, Manege-Initiative Neukölln, Migrationsrat Berlin e.V., OMAS GEGEN RECHTS.Berlin, RomaTrial e.V., Seebücke Berlin, Spandauer Bündnis gegen Rechts, SPD Friedrichshain-Kreuzberg, ver.di Landesbezirk Berlin-Brandenburg, Wrangelkiez United!

